

Rückert, Friedrich: 297. (1837)

- 1 Mit jeder Sprache mehr, die du erlernst, befreist
- 2 Du einen bisdaher in dir gebundnen Geist,
- 3 Der jetzo thätig wird mit eigner Denkverbindung,
- 4 Dir aufschließt unbekannt gewesne Weltempfindung,
- 5 Empfindung, wie ein Volk sich in der Welt empfunden;
- 6 Nun diese Menschheitsform hast du in dir gefunden.
- 7 Ein alter Dichter, der nur dreier Sprachen Gaben
- 8 Besessen, rühmte sich, der Seelen drei zu haben.
- 9 Und wirklich hätt' in sich nur alle Menschengeister
- 10 Der Geist vereint, der recht wär' aller Sprachen Meister.

(Textopus: 297.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16243>)